

# URGENT ACTION SCHUTZMASSNAHMEN VERBESSERT

## MEXIKO

UA-Nr: **UA-058/2020-2** AI-Index: **AMR 41/2493/2020** Datum: **10. Juni 2020** – ar

### CLEMENCIA ADELAIDA SALAS SALAZAR

**Clemencia Adelaida Salas Salazar setzt sich im mexikanischen Bundesstaat Yucatán für die Frauenrechte ein und wurde seit März nicht mehr ausreichend geschützt. Seit der im April gestarteten Urgent Action von Amnesty International haben die Angriffe gegen sie aufgehört. Im Mai setzte der mexikanische Schutzmechanismus für Menschenrechtsverteidiger\_innen neue Schutzmaßnahmen für sie um. Bereits 2017 hatte die Nationale Menschenrechtskommission Schutzmaßnahmen für die Frauenrechtlerin angeordnet.**

Am 30. März nahm das Sekretariat für Öffentliche Sicherheit des Bundesstaates Yucatán den Personenschutz für Clemencia Adelaida Salas Salazar zu einem großen Teil zurück. Seitdem hat die Frauenrechtlerin nur noch eine Begleitperson mit eingeschränkten Befugnissen an ihrer Seite. Der Abzug des Polizeischutzes wurde von den Behörden damit begründet, dass diese für andere Aufgaben im Rahmen der Eindämmungsmaßnahmen gegen die COVID-19-Pandemie gebraucht würden. Bereits im März 2017 hatte die Nationale Menschenrechtskommission (Comisión Nacional de los Derechos Humanos – CNDH) Schutzmaßnahmen für die Frauenrechtlerin angeordnet, da sie aufgrund ihrer Menschenrechtsarbeit einem hohen Risiko ausgesetzt ist. Amnesty International forderte nach Abzug ihres Personenschutzes im März 2020 die Behörden des Bundesstaates Yucatán auf, umgehend wieder umfassende Schutzmaßnahmen für Clemencia Adelaida Salas einzuleiten, um ihr Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit zu schützen.

Seit der im April gestarteten Eilaktion von Amnesty International haben die Angriffe gegen die Frauenrechtlerin aufgehört. Der mexikanische Schutzmechanismus für Menschenrechtsverteidiger\_innen setzte im Mai neue Schutzmaßnahmen für sie um.

Amnesty International geht davon aus, dass die Kampagnenarbeit zur Unterstützung von Clemencia Adelaida Salas Salazar zu diesen positiven Entwicklungen beigetragen hat – einschließlich der Appellschreiben, die Mitglieder und Unterstützer\_innen von Amnesty International an die Behörden geschickt haben. Amnesty International wird die Situation weiter beobachten und mit Clemencia Adelaida Salas Salazar zusammenarbeiten, um dafür zu sorgen, dass sie entsprechend ihren Wünschen und der höchsten internationalen Menschenrechtsstandards geschützt wird.

**Weitere Appelle des Eilaktionsnetzes sind derzeit nicht erforderlich. Amnesty International wird die Situation weiter beobachten. Vielen Dank allen, die Appelle geschrieben haben.**

Weitere Informationen zu **UA-058/2020** (AMR 41/2173/2020, 20. April 2020 und AMR 41/2267/2020, 4. Mai 2020)

AMNESTY INTERNATIONAL Deutschland e. V.  
Urgent Actions  
Zinnowitzer Straße 8 . 10115 Berlin  
T: +49 30 420248-0 . F: +49 30 420248-321. E: ua-de@amnesty.de . W: www.amnesty.de/ua

SPENDENKONTO 80 90 100 . Bank für Sozialwirtschaft . BLZ 370 205 00  
BIC: BFSWDE33XXX . IBAN: DE23370205000008090100

AMNESTY  
INTERNATIONAL

